Bosserodes Plan: Siegen, feiern, aufsteigen

Sportkegeln: Im Spiel der Wildecker gegen KSG Neuhof entscheidet sich die Hessenliga-Meisterschaft

HERSFELD-ROTENBURG. Der vorletzte Spieltag der Sportkegelligen steht an, und es wird einige Entscheidungen oder zumindest Vorentscheidungen geben.

Das absolute Topspiel des Wochenendes, aber auch der Hessenligasaison überhaupt, findet am Samstag ab 14 Uhr auf den Bahnen in Raßdorf statt. Zwischen AN Bosserode und der KSG Neuhof geht es darum, wer in der kommenden Saison in der Bundesliga an den Start gehen kann und wer damit auch Hessenmeister wird. Die Bosseröder Sportkegler um Sportwart Tobias Brill haben alle Trümpfe selbst in der Hand, aktuell liegen sie einen Zähler vor Neuhof, und sie haben auch bei den Einzelwertungspunkten die Nase deutlich vorne. Das bedeutet, dass mit einem 3:0-Heimsieg der Bundesliga-Aufstieg erreicht ist. Holt sich Neuhof einen Punkt, wären die Wildecker im letzten Saisonspiel in Allendorf unter Druck, den Zusatzpunkt zu holen.

Die sicher einfachste und auch angenehmste Variante ist ein 3:0-Heimsieg – und danach die Meisterschaftsfeier.

Der ESV Ronshausen trifft auf den eigenen Bahnen im Haus des Gastes zur selben Zeit auf M 85 Mittelhessen. Nur ein 3:0-Heimsieg würde die theoretische Chance auf den Klassenerhalt eventuell am Leben erhalten, aber die Mannen um Thorsten Schaub sind so oder so auf Schützenhilfe angewiesen. (mö)